

Gersbacher Gmeiblättli

08. Februar 2018
Nr. 3 • KW 6

Latschi Clique

Gersbach 1980 e.V.



Liebe Gersbacher Bürgerinnen,
liebe Gersbacher Bürger,

am **Samstag, den 24. Februar 2018** findet wie jedes
Jahr unser **Schiebefüür** an gewohnter Stelle am
Rappebüchle in Gersbach ab **19.00 Uhr** statt.

Hierzu laden wir alle recht herzlich ein. Für alle die noch
Holz los werden möchten, melden sich bitte bei Ralf
Heidebrecht unter Tel. 01727359275.

Über Eure Scheiben, die dem Himmel entgegen fliegen
werden, freuen wir uns jetzt schon.

Bis dahin

Schiebi Schiebo

Eure Latschi-Clique



S
C
H
I
E
B
E
F
Ü
Ü
R



Notrufe

In der Zeit von Samstag 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr und den gesetzlichen Feiertagen:

| | |
|---|--------------------------------|
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst | Tel. 116 117 |
| Ärztlicher, kinderärztlicher Notdienst und Augenarzt | Tel. 01805/19292-330 |
| Zahnärztliche Notrufnummer | Tel.: 01803 / 222555-35 |
| Tierärztlicher Notdienst | zu erfragen beim Haustierarzt |
| Krankentransport | Tel. 07622/19222 |
| Notfallrettung/Notarzt | Tel. 112 |
| Feuerwehr | Tel. 112 |
| Polizei | Tel. 110 |
| Polizeirevier Schopfheim | Tel. 07622/66698-0 |
| Kreis Krankenhaus Schopfheim | Tel. 07622/395-0 |
| Telefonseelsorge | Tel. 0800/1110222 (kostenfrei) |
| Sorgentelefon (Kinder & Jugendliche) | Tel: 0800/111033 |
| Frauenhaus | Tel. 07621/49325 |
| Giftnotruf Freiburg | Tel. 0761/270-436 |



Bereitschaftsdienst der Ärzte und Apotheken

Notdienst - Wechsel jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Samstag, 10.02.2018

Apotheke am Wehrahof, Hauptstr. 4-6, Wehr

Sonntag, 11.02.2018

Apotheke am Wehrahof, Hauptstr. 4-6, Wehr

Samstag, 17.02.2018

Bad-Apotheke, Hauptstr. 43, Maulburg

Sonntag, 18.02.2018

Park-Apotheke, Friedrichstr. 23, Bad Säckingen und Dom-Apotheke, Todtmooser Str. 11, St. Blasien

www.gersbach.info

... dies ist die Gersbacher Website, die Sie mit allen wichtigen Informationen versorgt.

Kontaktdaten der Ärzte

Dr. Elöd Nagy-Schmidt

Facharzt für Allgemeinmedizin, Wehratalstr. 40, 79650 Schopfheim-Gersbach, Tel.: 07620/988588, Mobil 0160/99867069

Sprechzeiten

| | |
|------------|--|
| Montag | 08.00 – 12.30 Uhr (offene Sprechstunde) |
| Dienstag | 08.00 – 12.30 Uhr (Labor/EKG) |
| Mittwoch | 08.00 – 11.00 Uhr (nach Terminvereinbarung/Notfälle) |
| Donnerstag | 13.30 – 17.00 Uhr (offene Sprechstunde) |
| Freitag | 08.00 – 12.30 Uhr (nach Terminvereinbarung/Notfälle) |

Dr. med. Georg Boedeker

Facharzt für Allgemeinmedizin, Sportmedizin, Chirotherapie, Badearzt, Homöopathie
Hauptstr. 1, 79682 Todtmoos, Tel: 07674/8612
Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung

IMPRESSUM

Herausgeber: Ortsverwaltung Gersbach

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:

Ortsvorsteher Christian Walter

E-Mail: L.Hauser-Deiss@Schopfheim.de

C.Walter@Schopfheim.de

www.gersbach.info

Für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach,

Tel.: 07771/93 17-11, Fax: 07771/93 17-40

E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de

Homepage: www.primo-stockach.de



Behördensprechstunden

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe
ist der 15. Februar 2018

Ortsverwaltung Gersbach

Wehratalstraße 10, 79650 Schopfheim - Gersbach

Tel. 07620/227 • Fax 07620/980000

Sekretariat Fr. Liane Hauser Deiss

Mail: l.hauser-deiss@schopfheim.de

Montag 8.00 - 12.00 Uhr

Dienstag 14.45 - 18.00 Uhr

Mittwoch - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

www.gersbach.info

Sprechstunden Ortsvorsteher Christian Walter

Donnerstag 19.00 - 21.00 oder nach Vereinbarung

Mail: c.walter@schopfheim.de

Das Pfarramt im Pfarrhaus in Gersbach hat folgende

Öffnungszeiten: Jeden Dienstag vom 9.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Gersbach Ingrid Ühlin

Tel. 07620/988580 • Fax 07620/988582

Kirchendienerin Doris Sutter Tel. 07620/318902

Vakanz Pfarrerin Martina Weber-Ernst, Tel. 07622 2438

(Evang. Pfarramt Hausen)

Kläranlage Gersbach Wolfgang Ühlin

Tel. 07620/2959948, Mobil 0174/3149682

Stadtverwaltung Schopfheim

Hauptstraße 23, 79650 Schopfheim

info@schopfheim.de • www.schopfheim.de

Tel. 07622/396-0

Wasserversorgung Schopfheim

Hr. Metzger, Tel. 07622/6884827

Stromversorgung ED-Netze – Störungsnummer –

Tel. 07623/921818 (rund um die Uhr)

Gasversorgung Badenova Störungsdienst

Tel. 018002/767767 oder 07621/4023-0

Untere Flurbereinigungsbehörde

Hr. Mathias Klünder, Tel. 07751/863518

Forstrevier Gersbach Jörg Gempp

Tel. 07620/1515, Mobil 0172/7614278

Grundschule Gersbach

Tel. 07620/232

Evang. Kindergarten Gersbach

Tel. 07620/313

Unser Gersbacher Dorfladen

Montag – Freitag 6.30 Uhr – 12.00 Uhr

Montag, Mittwoch u. Freitag 16.00 Uhr – 19.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag Nachmittags geschlossen

Samstag 7.00 Uhr – 12.30 Uhr

Tel.: 07620/3189967, mail: dorfladen-gersbach@gmx.de

Dorfbücherei

Öffnungszeiten: jeden Mittwoch von 17.00 - 18.00 Uhr

Chäs-Chuchi Gersbach

Tel.: +49 (0) 7620/1579

Montag und Mittwoch 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Sonntag: (Winter) 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr

(Sommer) 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Waldglaszentrum

Öffnungszeiten: siehe Chäs-Chuchi, Schlüssel zur Besichtigung dort erhältlich

Bärenmuseum

Öffnungszeiten: siehe Chäs-Chuchi, Schlüssel zur Besichtigung dort erhältlich

Tourist-Information Schopfheim

Tel.: +49 (0) 7622/396-145,

mail: tourismus@schopfheim.de

Montag und Dienstag 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Mittwoch 8.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag 8.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Freitag 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr



Dorfnachrichten *amtlich und aktuell*

Rathaus geschlossen

Die Ortsverwaltung ist am

**Rosenmontag, 12. Februar 2018 und
vom 26. Februar bis 2. März 2018.**

nicht besetzt.



Wir bitten um Beachtung und wünschen allen eine glückselige Fasnacht.



Vollsperrung Bahnübergang Hausen / Raitbach

Von Montag, 12., bis einschließlich Freitag, 16. Februar, wird auf Grund von Breitbandverlegungsarbeiten der Bahnübergang der Kreisstraße 6339 zwischen Hausen im Wiesental und Raitbach, Am Bahnhof, voll gesperrt.

sental und Raitbach, Am Bahnhof, voll gesperrt.

Die Bahnschranken bleiben in Betrieb und Fußgängern wird ein mindestens ein Meter breiter gesicherter Übergang eingerichtet, so dass diese auch trotz der Arbeiten den Bahnübergang nutzen können.

Die Umleitung des Verkehrs erfolgt über die Kreisstraße 6339 Raitbach – Schweigmatt, die Kreisstraße 6352 Kürnberg und über die Bundesstraße 317 sowie umgekehrt.

Ursprünglich waren die Verlegungsarbeiten bereits für Anfang Januar angekündigt, konnten jedoch witterungsbedingt zum damaligen Zeitpunkt nicht durchgeführt werden.

Betroffene Verkehrsteilnehmer werden für die Maßnahme um Verständnis gebeten.

Ablesung der Stromzähler

Als zuständiger Netzbetreiber informiert die ED Netze GmbH, dass sie einmal jährlich dazu verpflichtet ist, die Stromzähler in ihrem Netzgebiet abzulesen.

Für die Ablesung haben wurde eine Dienstleistungsfirma beauftragt; die Ablesung findet im Februar statt.

Mitarbeiter der Firma U-Serv werden in den ersten drei Wochen dieses Monats die Stromzähler der Netzkunden ablesen, sofern sie diese nicht antreffen, werden Termin- oder Selbstablesekarten hinterlassen. Die Ableser sind mit einem Ausweis der Firma U-Serv ausgestattet, hierauf ist zu erkennen, dass sie für die ED Netze GmbH die Zähler ablesen.

Haben Sie noch Fragen? Sie erreichen uns montags bis donnerstags von 8 bis 16 Uhr und freitags von 8 bis 12 Uhr unter 07623 92-1854. Oder Sie schreiben uns eine Mail an ablesung-1@ednetze.de.

Schenke Leben - Spende Blut

Jeden Tag werden in Deutschland 15.000 Blutspenden für die Versorgung von Patienten mit lebensrettenden Blutprodukten benötigt.

Jede Spende ist wichtig, um Schwerkranken eine Überlebenschance bieten zu können. Für einen gesunden Menschen bedeutet dies nur wenige Minuten Zeit, für einen schwerkranken Menschen kann es ein ganzes Leben bedeuten. Daher ruft der DRK-Blutspendedienst zur Blutspende auf

**am Donnerstag, dem 15.02.2018, von 14:00 Uhr bis 19:30 Uhr,
Stadthalle, Hauptstr. 11, 79650 SCHOPFHEIM**

Männern ist es sechsmal und Frauen viermal innerhalb von zwölf Monaten erlaubt, Blut zu spenden. Zwischen zwei Blutspenden müssen mindestens 56 Tage liegen. Eine Blutspende von 500 Millilitern kann unter Umständen bis zu drei Menschenleben retten. Viele gute Gründe und viele Möglichkeiten um Leben zu schenken. Leben retten kann so einfach sein. Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Zuschüsse für energetische Sanierung - Antragstellung ab 1. Februar möglich

Die Stadt Schopfheim unterstützt Hausbesitzer finanziell bei der energetischen Sanierung.

Am 1. Februar tritt das Förderprogramm Energetische Sanierung in Kraft, das der Gemeinderat am 29. Januar beschlossen hat. Dafür werden bei der Stadt jährlich 40.000 € eingeplant.

Die Maßnahme ist ein Teil des Arbeitsprogramms zum European Energy Award (eea) und soll zu dem Ziel beitragen, die CO₂-Emissionen in Schopfheim zu reduzieren. Gerade im Gebäudebereich besteht ein hohes Einsparpotenzial. So ist die Mehrzahl der Gebäude in Schopfheim in der Zeit vor der ersten Wärmeschutzverordnung (1977) errichtet worden, entsprechend wenig isoliert und die Heizung meist veraltet.



„Damit wir die Klimaziele für Schopfheim einhalten, müssten jedes Jahr mindestens 2% der Gebäude saniert werden, aktuell sind es jedoch nur etwa 1%. Mit dem Förderprogramm wollen wir Hausbesitzer dazu motivieren, sinnvolle Sanierungen in Angriff zu nehmen und nicht aufzuschieben“ erklärt Christine Griebel, eea-Koordinatorin der Stadt. Auch bei den Heizungen gibt es große Einsparmöglichkeiten, da fast zwei Drittel der Heizkessel in Schopfheim älter als 18 Jahre sind. Sie haben weder eine effiziente Brennwerttechnik, noch nutzen sie erneuerbare Energien.

Das Programm besteht aus den drei Bausteinen Energieberatung, Wärmedämmung und Heizungsaustausch. Es soll keine Konkurrenz zu den bestehenden Zuschüssen des Bundes (KfW und BAFA) sein, sondern kann mit diesen kombiniert werden. Damit reduziert sich der Eigenanteil für die Bauherren weiter.

Im Baustein **Energieberatung** können Gebäudebesitzer einen Zuschuss in Höhe von 150 bis 200 Euro zu einer Vor-Ort-Beratung durch einen qualifizierten Energieberater erhalten. Oft werden energetische Maßnahmen wegen Fehlinformationen gar nicht umgesetzt oder sie werden nicht sinnvoll geplant, weil die besonderen Gegebenheiten im Bestandsgebäude nicht berücksichtigt wurden. Eine qualifizierte und neutrale Energieberatung ganz am Anfang des Sanierungsvorhabens ist deshalb besonders wichtig. Der Zuschuss der Stadt baut auf die Förderung des BAFA für die Vor-Ort-Beratung auf. Der Baustein **Wärmedämmung** umfasst Zuschüsse für Maßnahmen an der Gebäudehülle, also den Austausch von Fenstern sowie die Dämmung von Außenwänden, Dach und Kellerdecke. Eine Besonderheit im städtischen Förderprogramm ist der Bonus für natürliche Dämmstoffe: Wenn diese ökologisch sinnvollen, aber teureren Materialien verwendet werden, gibt es einen nochmals erhöhten Fördersatz.

Beim dritten Baustein **Heizungsaustausch** handelt es sich um eine „Abwrackprämie“ für alte, ineffiziente Heizungen. Wer im Ein- oder Zweifamilienhaus eine über 20 Jahre alte Heizung ersetzt, kann eine Prämie in Höhe von 500 € erhalten, für Mehrfamilienhäuser ist der Zuschuss noch etwas höher.

Die Förderung kann für Wohngebäude auf dem Gebiet der Stadt Schopfheim und deren Ortsteilen beantragt werden.

Die Förderrichtlinie und das Antragsformular sind bei der Stadt Schopfheim, FB I / FG 1 Gebäudemanagement erhältlich. Anträge können jeweils von 1. Februar bis 30. April gestellt werden, die Maßnahmen müssen dann im selben Jahr bis 30. November umgesetzt werden.

Weitere Informationen sind unter

www.schopfheim.de/foerderung-sanierung zu finden.

Für Fragen steht Frau Griebel, eea-Koordinatorin der Stadt, zur Verfügung, Tel.: 07622/396-174, oder Mail: c.griebel@schopfheim.de.

Informationsveranstaltung Gemüsebau

Der Fachbereich Landwirtschaft & Naturschutz des LRA Lörrach lädt in Zusammenarbeit mit der übergeordneten Gemüsebauberatung des LRA Breisgau-Hochschwarzwald zu einer Informationsveranstaltung Gemüsebau ein:

am Mittwoch, den 26. Februar 2018, um 19:00 Uhr, im Gasthaus Tanne in Tannenkirch

Folgende Themen werden an diesem Abend angesprochen:

- Herr Roland Bahmer von der LTZ in Karlsruhe wird zu „Applikationstechnik im Gemüsebau“ berichten.
- Pflanzenschutzfachmann Alfred Altmann wird die neue Broschüre „Pflanzenschutz im Erwerbsgemüsebau 2018“ austeilen und vorstellen.
- Josef Klapwijk wird Sie kurz über die neue Düngeverordnung informieren.

Teilnehmer der Veranstaltung können sich zwei Stunden als Fortbildung zur Pflanzenschutz-Sachkunde anerkennen lassen.

Bitte bringen sie Ihren Sachkundaausweis mit, er wird zum Erhalt des Fortbildungsnachweises eingescannt.

Wir freuen uns auf einen informativen Abend mit Ihnen als Gemüseanbauer/innen, mit vielen Anregungen, Informationen und Gesprächen.

Nähere Auskünfte erhalten Sie am Landratsamt Lörrach, Fachbereich Landwirtschaft & Naturschutz unter Tel.:07621/410-4441.

stadt schopfheim

traditionsbewusst in die zukunft

850 Jahre
GERSBACH
1 1 6 6 – 2 0 1 6

Für die Ortsverwaltung, die Schule und Halle sowie den Kindergarten in Schopfheim-Gersbach benötigen wir für Urlaubs- und Krankheitsvertretungen eine

Vertretungskraft im Reinigungsdienst

Die Vergütung erfolgt gemäß TVöD mit derzeit 10,51 Euro je Stunde.

Bei Fragen zu den Arbeitsbereichen können Sie sich an die Ortsverwaltung in Gersbach unter Tel. 07620/227 wenden.

Für personalrechtliche Auskünfte steht Ihnen die Stadt Schopfheim, Fachgruppe Personal unter 07622/396-113 gerne zur Verfügung.

Bewerbungen richten Sie bitte an

**Stadtverwaltung Schopfheim,
Fachgruppe Personal und Organisation
Hauptstraße 29 – 31 in 79650 Schopfheim**



Abfallbeseitigung

| | |
|------------|----------------|
| 12.02.2018 | Papiertonne |
| 13.02.2018 | Biotonne |
| 20.02.2018 | Rest-/Hausmüll |
| 21.02.2018 | Gelber Sack |



Unsere Jubilare

Nachstehende Jubilare feiern in den nächsten Tagen Geburtstag

Wir gratulieren unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern zu ihrem Geburtstag und wünschen von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit für das neue Lebensjahr.

„Die Furcht des HERRN, ist der Anfang der Erkenntnis.“

13.02.2018 Weniger, Liselotte 80 Jahre



Kultur

Veranstaltungen in Gersbach

| | |
|------------|---------------------------------------|
| 24.02.2018 | Schiibefür, Latschi-Clique |
| 28.02.2018 | 2. öffentliche Ortschaftsrats-Sitzung |



Kirchennachrichten

Aus der Reihe „Texte zum Kirchenjahr“

Allmählich wird es licht

Noch liegt das Land größtenteils im Dunkeln. Doch allmählich kommt sie hervor, die Morgensonne. Noch stehe ich im Schatten, aber ich weiß: Nicht mehr lange, und es wird wieder hell werden. Noch ein wenig Geduld, dann werden die Tage länger. Dann spüren wir deutlich, wie das Sonnenlicht an Kraft und an Wärme zunimmt. Mit dem Sonntag Septuagesimä (28.01.) beginnt der Osterfestkreis. Septuagesimä heißt: In 70 Tagen werden wir das Ende der Osterwoche und die österliche Freudenzeit erleben. Noch 70 Tage – aber schon jetzt und hier gibt uns das Morgenläuten der Kirchen eine Ahnung vom Weg aus dem Dunkel ins Licht und vom Leben, das aus dem Himmel auf die Erde könnst. Viele Gemeinden haben am Übergang vom Weihnachts- zum Osterfestkreis Vesperkirchen eingerichtet. Mit kostenlosen oder preisgünstigeren Mahlzeiten und vielfältigen Hilfsangeboten, wie beispielsweise unentgeltlicher Schuldnerberatung, wenden sich die Ehrenamtlichen den Menschen zu, die im Schatten der Gesellschaft, im Dunkeln leben. Sie setzen sich ein für die, bei denen es nicht richtig hell wird im Leben. Manch einem oder einer ist so neuer Mut zugewachsen, selbst aufzustehen und ein paar Schritte dorthin zu gehen, wo die Sonne scheint. Aber auch für diejenigen, die sich auf der Sonnenseite fühlen dürfen, gilt der Satz:

Wir alle brauchen Orte, an denen himmlisches Licht die Dunkelheiten der Erde erhellt.

Gottesdienste und Veranstaltungen der Evang. Kirchengemeinde Gersbach

11. Februar 2018 An diesem Sonntag findet in Gersbach kein Gottesdienst statt.
Herzliche Einladung zum Faschnachts-Gottesdienstbesuch um 10:31 Uhr in Fahrnau.

18. Februar 2018 **Gottesdienst**
10:00 Uhr
Prädikant Lehmann

25. Februar 2018 An diesem Sonntag findet in Gersbach kein Gottesdienst statt.
Herzliche Einladung zum Gottesdienstbesuch um 10:00 Uhr in Fahrnau.

Die Runde der Älteren:

Die Runde der Älteren trifft sich im Monat Februar am 08. und am 22. jeweils **um 15:00 Uhr** im Gemeindesaal des Pfarrhauses.

Jubelkonfirmation

Die Evangelische Kirchengemeinde Gersbach feiert am **Pfingstsonntag, dem 20. Mai 2018**, das Fest der **Jubelkonfirmation**.
All diejenigen, die vor 25, 50, 60, 65, 70, 75 oder 80 Jahren konfirmiert wurden, sind dazu eingeladen.

Wer an der Feier teilnehmen möchte, meldet sich bitte im Pfarramt Gersbach (dienstags von 9-12 Uhr) unter der Telefonnummer 07620 988580.



Vereinsnachrichten



BLHV – Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. informiert

Einladung zur Diskussion mit den Landwirten

Themen:

1. Hegegemeinschaften Niederwild
2. ASP
3. Wolf
4. Wildschäden
5. Verschiedenes

Veranstalter: Badische Jäger Lörrach e.V.

Wann: 14. Februar 2018

Wo: Landgasthof Engemühle 1,
79588 Efringen-Kirchen

Beginn: 19:30 Uhr

Einladung zur Mitgliederversammlung

Samstag, 17. Februar 2018, um 10:00 Uhr, Gasthaus Eiche in 79694 Utzenfeld

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Bericht der Geschäftsstelle
- Jahresrückblick
- Aktuelles vom FB Landwirtschaft des LRA
- Grußworte
- Bedarf und Nutzung Schlachthofes Schönau
- Diskussion, Wünsche und Anträge

Wir freuen uns über eine rege Beteiligung.

gez. Heinz Kaufmann gez. Verginiya Kaerger
Kreisverbandsvorsitzender Bezirksgeschäftsführerin



Der DC Die Wölfe starten mit Niederlage und Sieg ins neue Jahr ...

Am 8. Spieltag war für die Wölfe in Lörrach nichts zu holen. Mit 4 :16 ging das Auswärtsspiel gegen die Dart Vaders deutlich verloren.

Im Pokal bekommt man es nun mit den Thekenbeisern Original aus Kadelburg zu tun. Da im Pokal mit Handicap gespielt wird, ist der derzeit 4. der C-Liga nicht zu unterschätzen.

Zu Gast im Gersbacher Rathaus waren am 9. Spieltag die Bull Out aus Waldshut-Tiengen. Trotz Wurfflaute im zweiten Abschnitt konnte der Rückstand wieder einmal gedreht werden. Große Erleichterung gab es nach dem 11:9 und einem spannenden Fight im Gersbacher Dart Leistungszentrum.

So konnte der 4. Platz in der Liga abgesichert werden. Im nächsten Spiel geht es nach Wehr zu den Wehr-Wölfen.

Alexander Tröbs
Kapitän, DC Die Wölfe





Sonstiges

Neues aus AgraEurope

Ländliche Räume brauchen angemessene Förderung

Vor einer Vernachlässigung der ländlichen Räume in der künftigen EU-Förderpolitik warnt der Vorstand der Agrarsozialen Gesellschaft (ASG). „Die ländlichen Räume brauchen auch nach 2020 dringend die Unterstützung der EU, um den Anschluss an die Entwicklung in den Städten halten zu können“, erklärte die ASG-Vorsitzende Dr. Juliane Rumpf anlässlich der Veröffentlichung eines Positionspapiers. Trotz der zwischenzeitlich erreichten Erfolge in der ländlichen Entwicklungspolitik dürfe man jetzt in den Anstrengungen nicht nachlassen, denn, so Rumpf, „Digitalisierung und Demografie vergrößern die Kluft zwischen Stadt und Land im Augenblick dramatisch“.

Unerlässlich ist aus ASG-Sicht ein ausreichend hohes, solides und sicheres Budget für die ländlichen Räume, trotz Brexit und neuer EU-Aufgaben. Alle Fonds müssten den Dörfern zugänglich sein. Auch bei sinkender Bevölkerungszahl müssten die notwendigen Versorgungsstrukturen aufrechterhalten werden, und bei allen politischen Programmen müsse die Vielfalt der ländlichen Räume berücksichtigt werden. Stärker zur Geltung kommen muss nach ASG-Auffassung das Prinzip der Subsidiarität.

Die Menschen vor Ort könnten am besten die für ihre jeweilige Region passenden Entwicklungsziele definieren und operative Maßnahmen zur Zielerreichung auswählen. Die EU-Ebene sollte sich dem Vorstand zufolge ebenso wie der Bund darauf beschränken, strategische Zielvorgaben und Kernziele vorzugeben. „Subsidiarität muss stärker gelebt und nicht nur erwähnt werden“, mahnte Rumpf. Sie nannte es zugleich erfreulich, dass die Brüsseler Vorschläge zur Weiterentwicklung der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) in diese Richtung wiesen.

Lebensweisheit / Zitat

In der heutigen
Gesellschaft
vergisst der
Mensch das
Wichtigste – die
Menschlichkeit.

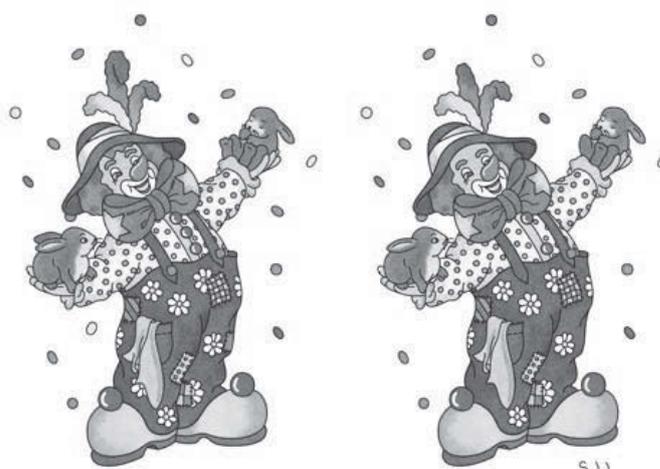
Wir suchen Verstärkung



Wir, das Dorfladen Team, suchen im Rahmen der geringfügigen Beschäftigung (Mindestlohn) Verstärkung. Sollten wir ihr Interesse geweckt haben, setzen Sie sich bitte mit unserem **Personalvorstand Michael Geist, Tel. 0174 2027147** in Verbindung.

Es ist auch nur Samstagsarbeiten möglich.

Für unsere kleinen Leser



In die rechte Zeichnung haben sich 10 Fehler eingeschlichen.



IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!

2018 BLEIBT ALSO IHR GLÜCKSJAHR!

Drei
Ortsausgaben
schalten -
Zwei zusätzlich
erhalten

Nimm **2** dazu



■ Aktionscode P-2018-02

Versüßen Sie sich den Februar. Nimm 2 dazu!

Legen Sie einen erfolgreichen Jahres-Anfang hin. Gewinnen Sie neue Kunden und buchen Sie drei Ausgaben, sie erhalten zwei weitere Ausgaben Ihrer Wahl geschenkt dazu.* **Na? Fühlt sich Ihr Glücksjahr immer noch gut für Sie an?**

Unsere Aktion gilt vom 19.2. - 2.3.18 in den Kalenderwochen 8 & 9.

BUNT BRINGT BEACHTUNG! Denken Sie daran: Mit einer farbigen Anzeige fallen Sie auf und machen besonders stark aufmerksam!

Es gelten unsere AGB (siehe www.primo-stockach.de) und unsere aktuelle Preislisten für Gewerbetreibende und Werbeagenturen (gültig ab 1. Januar 2018). *Um in den Genuss dieser Aktion zu kommen liefern Sie bitte Ihre druckfähigen, fertigen Anzeigenvorlagen (Daten) bis donnerstags, 9 Uhr in der Vorwoche. Ebenfalls bitten wir um die Abbuchungserlaubnis, andere Zahlungsmethoden sind ausgeschlossen. Alle bestehenden Rabatt-, Abschluss- und Skontovereinbarungen mit unserem Verlag sind außer Kraft gesetzt. Jedoch wird das mm-Volumen Ihrem Kundenkonto gutgeschrieben. Farbzuschläge sind nicht rabattierfähig. Die zwei günstigsten Ausgaben erhalten Sie von uns geschenkt.

 **PRIMO**
Verlag | Druck | Service

PRIMO-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

 0 77 71 93 17-11

 0 77 71 93 17-40

 anzeigen@primo-stockach.de

 www.primo-stockach.de



Emma Schmidt
geb. Sutter

Herzlichen Dank an alle,
die sich in stiller Trauer mit uns
verbunden fühlten und ihre
Anteilnahme auf vielfältige
Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen

Jutta und Jean-Jacques Mürset

Treppenlift

Service + Verkauf
vom regionalen Profi!

Tel. 07741 965858

www.reha-lift.biz



Vorankündigung

Die Arztpraxis Boedeker ist vom **Rosenmontag, den 12. Februar bis Freitag, 16. Februar geschlossen.**
Vertretung durch die **ortsansässigen Kollegen.**

**Staufen darf
nicht zerbrechen!**

staufenstiftung.de

Stiftung zur
Erhaltung
der historischen
Altstadt
Staufen

identis.de



MITARBEITER/INNEN WERKHOF UND STADTGRÜN (befristet)

Wir suchen Sie für den Zeitraum vom 1. Mai 2018 bis zum 30. September 2018. Die Tätigkeit umfasst je nach Einsatzbereich folgende Aufgaben:

- Pflege der städtischen Grünflächen, insbesondere der Verkehrsgrünflächen (Unkraut jäten und ähnliches)
- Mitarbeit sowie selbstständiges Arbeiten im Bereich Straßen- und Gehwegreinigung
- Durchführung von Mäharbeiten mit dem Handmähergerät und Freischneider, bei entsprechender Qualifikation auch mit Großgeräten und dem Kleintraktor
- Mitwirkung bei allgemeinen Servicedienstleistungen

Idealerweise haben Sie bereits Erfahrungen in der Pflege öffentlicher Grünanlagen oder der Stadtreinigung gesammelt. Das Arbeiten in den Randbereichen des Straßenverkehrs bereitet Ihnen keine Probleme. Des Weiteren sind Sie idealerweise im Besitz eines Führerscheins der Klasse B.

Bei Fragen können Sie sich gerne an Jens Langela, Betriebsleiter der Eigenbetriebe Werkhof sowie Stadtgrün und Friedhöfe unter der Telefonnummer 07621-415 627 wenden. Bitte bewerben Sie sich unter www.loerrach.de/stellenangebote oder senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum 17. Februar 2018 an die Stadt Lörrach, Luisenstraße 16, 79539 Lörrach.

STADT LÖRRACH. GEMEINSAM ARBEITEN



Lörrach

!!!! **Mitarbeiter
gesucht** !!!!



zur Verstärkung der verschiedenen Teams in Basel

- **Abteilungsleiter Lüftung** m/w
- **Auftragsleiter Lüftung** m/w
- **Auftragsleiter Sanitär** m/w
- **Baul. Heizungsmonteur** m/w
- **Baul. Sanitärmonteur** m/w

Ihre Unterlagen senden Sie bitte an:

Klima AG | Hochbergerstraße 60 c | CH 4057 Basel
oder per mail an basel@klima-ag.ch

DR. SILVIA ZORA SCHWALD

SZS
ZAHNARZTPRAXIS

Zahnarztpraxis
Dr. Silvia Zora Schwald
Murgtalstraße 2
79682 Todtmoos
Tel.: 0 76 74 | 85 25



Praxisübergabe zum 01.01.2018

**Nach über 38 Jahren verabschiedete sich mein Vater
in seinen wohlverdienten Ruhestand.**

Seinen Behandlungsansatz, eine anspruchsvolle und hochwertige Zahnmedizin, werde ich mit dem Ihnen bekannten Team weiterführen. Wir wollen uns gemeinsam bei unseren Patienten und Partnern für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

Wir stellen ein

ZMF / ZFA (m/w) in Voll- oder Teilzeit
Stuhlassistenz, Zahnmedizinische Fachangestellte

Prophylaxehelferin (m/w) Teilzeit

Sie sind auf der Suche nach einer Stelle in einem motivierten und dynamischen Praxiseumfeld mit flexiblen Arbeitszeiten und der Möglichkeit sich weiterzuentwickeln? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

Zu Ihren Eigenschaften gehören Serviceorientierung, selbständiges Arbeiten und Freude am Umgang mit Patienten? Dann freuen wir uns auf Sie und auf Ihre Bewerbung! Bitte per Post oder E-Mail an info@zahnarzt-todtmoos.de

Teilräumungsverkauf wegen Sortimentsänderung

chic & legere
Inh. Bärbel Scheib

damen • herren • kinder

petra
Schuhmode
Inh. Petra Köpfer

Wir räumen Sie sparen

Schönauer Str. 18 • 79669 Zell im Wiesental • Tel. 0 76 25 / 91 16 17